



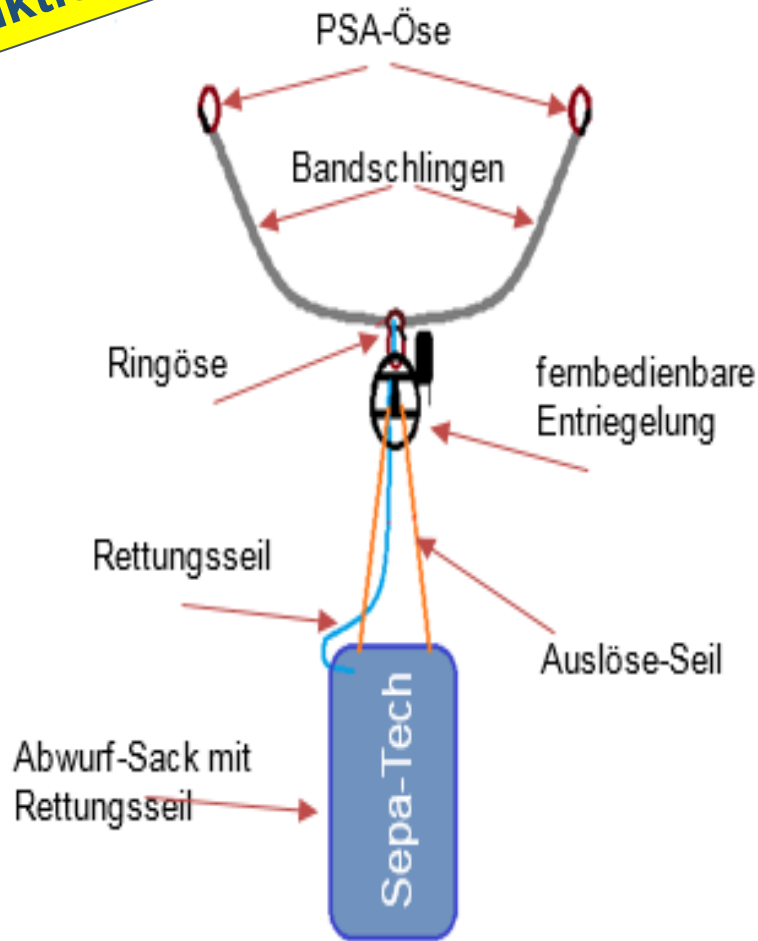
Sepa-Tech))))

Höhen-Rettungskonzept

Das PSA zugelassene
Sepa-Tech Höhen-Rettungskonzept
als Ausrüstung zur Notfallrettung

Höhen-Rettungskonzept (HRK)

Funktionsskizze



Technische Daten:

- Fernbedienung mit „Pin“ Freigabe
Funkreichweite bis zu 400m
CE zertifizierte Hochsicherheitsfunktionsignal (EN 61000-6-3:2007)
Stand-by: 1 Jahr
- Seil und Karabinerzubehör nach PSA Richtlinien (EN 1891 Typ A; EN 795; CE EN 566; EN 15151-2:2012 UIAA129)
- Rettungsseillänge nach Kundenwunsch (ca.100 Meter) (BG-Vorgabe: max. Höhe +10%)
- Witterungsbeständig
- Arbeitstemperatur: -20°C bis +65°C
- Personensitzwinde (Maschinen Richtlinie 2006/42/EG)
15 m/Min

Rettungsfall

1. Auslösen per Fernbedienung



Eingabe des Sicherheitscodes, Auslösen der Seilsack-Entriegelung nach 10 sec Sicherheits-Screening (Blaues Signal wechselt auf Blink-Modus).

Seilsack löst sich vom Leitungsfahrwagen und fällt zu Boden.

Aufstieg kann eingeleitet werden.

Funkreichweite bis zu 400m.

Seil-Zugang zum Verletzten

2. Personensitzwinde am Rettungsseil befestigen.
3. Retter sichert sich mit seiner PSA an der Personensitzwinde und fährt zum Verletzten hoch.



Bergung

4. Retter sichert sich mit seiner PSA am LFW (PSA Punkte beachten) und klettert in den LFW
5. LFW sichern
6. Retter leistet Erste Hilfe und bringt den Verletzten in Abseil-Position

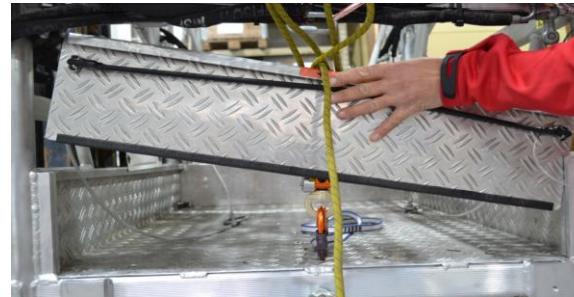


Rettung

7. Retter seilt den Verletzten per Hub-Rettungsgerät durch die Bodenklappe im LFW ab.



Alternativ kann der Verletzte über die hintere Rettungsklappe zusammen mit dem Retter mittels Personensitzwinde oder Hub-Rettungsgerät abgeseilt werden.



Rettung über Stromleitung (Bündel)

Das Sepa-Tech Höhenrettungskonzept sieht im Falle einer Rettung über Wasser/Schlucht/Autobahn einen Zugang vom nächstgelegenen Mast über einen motorlosen LFW vor.

Abmessung außen:	800 x 800 x 1420mm
Gewicht:	35 kg
Nutzlast:	150 kg
Bremssystem:	Scheibenbremsen auf beiden Achsen
Fahrbare Leitungen:	4er -, 3er -, 2er-Bündel senkr. und waagr., Einfachseil

Manueller Vortrieb möglich – selbst bei leichter Steigung

Sicherer Stand des Retters

Überfahrt von Abstandhaltern möglich



Zusammenfassung HRK für Leitungsfahrwagen

- Rettung in kürzest-möglicher Zeit
- Sicherer Aufstieg – ohne Kraftanwendung
- Zuverlässige und witterungsbeständige Bodenklappe
- Sitz-Seilwinde als Lastwinde nutzbar
- Alle Komponenten können im Rettungs-Fahrwagen verstaut werden

Weitere Informationen erhalten Sie bei

SEPA-TECH GmbH Co.KG
Gottlieb-Daimler-Str. 11
D-78234 Engen (Welschingen)
Tel: 07733 360 470
info@sepa-tech.de

www.sepa-tech.com

Einen Demonstrationsfilm für den Einsatz im Freileitungsbau
steht unter www.sepa-tech.com/news zur Verfügung